

KFG **f**orum *grischun*

Nr. 14 Herbst 2004

Josy Wegmüller-Blattmann, Vorstand KFG, Lenzerheide

«Öppis Guat's tua»!

Sagen uns diese drei Worte etwas? Ist es nicht ein alter Zopf, sich mit diesem Thema zu befassen? Ist es angebracht, für andere etwas zu tun, wo doch heute jeder nur für sich schaut?

Die Leute haben alles, niemand muss auf etwas verzichten – oder eben doch? Warum haben wir so viel versteckte Armut in unserem Kanton? Das sind einige Fragen, die wir uns gestellt haben, bevor wir das Projekt «Weihnachtsbriefkasten» erarbeitet haben. Wir sind mitten in der Arbeit und möchten Sie darüber informieren. Mit unserem Projekt möchten wir Personen im ganzen Kanton ansprechen. Leute, die alleine sind, allein erziehende Mütter und Väter, aber auch ganze

Familien, die einen momentanen finanziellen Engpass haben oder gar in Not sind. Solche Personen können uns mit Adressen und Telefonnummern gemeldet werden. Die gemeldeten Personen müssen informiert sein. Örtliche Frauenvereine, Nachbarn, Pfarrämter, Spitex und direkt Betroffene können uns die Adressen mitteilen. Dies beim Sekretariat des KFG oder über den Weihnachtsbriefkasten. Dieser wird in Form eines Engels in Chur am 26. November 2004 gut sichtbar aufgestellt.

Es wird kein Bargeld ausbezahlt. Die beschenkten Personen bringen uns die Rechnung, erhalten Gutscheine oder werden zum Einkauf begleitet. Es wird

kein Alkohol und Tabak abgegeben. Die Religionszugehörigkeit spielt keine Rolle.

Der Weihnachtsbriefkasten ist geöffnet vom 1. Advent bis 24. Dezember, dies jedes Jahr von Neuem. Wir sind auf Spenden angewiesen! Das Geld bleibt im Kanton!

Weitere Informationen erhalten Sie beim Sekretariat in Chur, bei der KFG Präsidentin Cornelia Märchy-Caduff oder bei den Mitgliedern der Fachgruppe Soziale Aufgaben:

Josy Wegmüller-Blattmann, Lenzerheide; Franziska Cavegn-Berther, Sedrun; Aurelia Lütcher-Sciarmella, Domat/Ems; Agatha Schnüriger-Peter, Chur; Benita Gartmann-Simmen, Trimmis.

Der Weihnachtsengel wird voll Begeisterung geplant.

Von links: Ursula Cathomas, Rueras; Barla Monego, Rueras; Hubert Venzin, Rueras; Fränzi Cavegn, Sedrun



Giannina Cramer, TV Engadin, St. Moritz

Sulle orme dei mondiali

Per stabilire il programma dei primi mesi dell'anno ci siamo riunite col comitato.

Le nostre attività si svolgono il martedì di ogni settimana. In questo giorno il programma è sempre pieno: meditazione, yoga, lavori manuali per il classico mercatino di Natale, divertimento con il gioco delle carte ecc.

Affinché un'associazione possa crescere e non far diminuire l'entusiasmo, bisogna sempre scoprire nuove attività, le quali danno l'opportunità di motivare e stimolare le persone.

Che bello ...! La mia proposta viene approvata! Abbiamo la fortuna di vivere in Engadina con le sue belle montagne innevate d'inverno, con impianti più che moderni, piste che ci conducono fino a casa. Cogliamo l'occasione: andiamo tutte a sciare! Purtroppo quest'inverno le condizioni atmosferiche erano sempre incerte, ma il Signore ha donato una giornata piena di sole all'unione femminile. Eccoci tutte pronte con caschi, guanti, sciarpone, incredule del bel tempo. Nel grup-

po c'era anche la nostra socia, maestra di sci, Renata.

Si prende la funivia e si sale a monte. Ore spensierate e allegre. Che bello sciare insieme! La cosa più bella non sta nella bella neve e nelle belle piste che tutte conosciamo, ma è proprio la nostra amicizia, il saper stare insieme e condividere la gioia e i sorrisi che ci coinvolgono. Seguiamo Renata, curva dopo curva come delle brave bambine, regoliamo la velocità, siamo armoniose e non più paurose davanti ai ripidi pendii e tutto questo perché siamo un gruppo che ha saputo equilibrarsi. Molto spesso si pensa che questo posto appartenga ai turisti, soprattutto nelle alte stagioni, mente noi con la nostra presenza unita e compatta ci sentiamo a casa con sentimenti di comunità e amicizia. Amicizia che abbiamo condivisa intorno ad un tavolo con una buona tazza di cioccolata calda trisate e guance rosse. Ci siamo salutate sicure di ripetere questa bella esperienza.

Christiana Spescha, supr. KFG, Andiast

Uniun da dunnauns e mattauns Andiast

Per l'emprema gada surprandan dunnas il vegl usit dils treis sogns Retgs ad Andiast.

Tochen da cheu astgava l'uniun da giuventetgna, la societad da musica, la societad da tir ed il chor mischedau

sepresentar da Buania el turnus. Ina midada da quei usit ei stada biars onns nundiscutabla. Forsa perquei ch'ils organisatur ersan umens? Adina puspei han ins consolau e schau spetgar l'uniun da dunnauns sin ina risposta. La finfinala ei la pazienza vegnida honorada. Suenters tschun onns hanada discussiun astgein nus ussa era far part ed organisar quei bi usit da Buania.

Sut la direziun da Carla Brunold, scolasta ad Andiast/Vuorz, ei nosa uniun sepresentada cun quater canzuns en in grond diember da casas, sco era l'auter di duront il survetsch divin.

Igl echo ei staus positivs – engraziell fetg a tuts.

Sin seveser en quater onns.

Corina Suter, FV Chur

Wunderbare Welt der Rosen

– Vereinsausflug nach Bad Bellingen

Der Katholische Frauenverein Chur führte am 25. Mai 2004 seinen jährlichen Vereinsausflug durch. Um 07.00 Uhr starteten wir in Begleitung von Pfarrer Giusep Quinter unsere Reise nach Bad Bellingen, Deutschland, bei bester Laune und prächtigem Bilderbuchwetter.

Nach gut zwei Stunden hielten wir kurz in Windisch. Frisch gestärkt mit Kaffee und Gipfeli ging anschliessend die Reise weiter nach Brugg.

Frau Wittweiler, Präsidentin des Frauenvereins Brugg und Pfarreileiterin, begrüßte uns in Brugg herzlich in der Kirche zu St. Nikolaus, in der wir einen besinnlichen und schönen Gottesdienst feierten, den Edith Capaul und Pfarrer Giusep Quinter gestalteten.

Danach fuhren wir weiter nach Bad Bellingen im deutschen Markgräflerland. An unserem Tagesziel angekommen, kehrten wir im Kurhotel Markshof ein. Eine fröhliche und aufgestellte Gesellschaft genoss ein hervorragendes und opulentes Mittagessen sowie die deutsche Gastfreundschaft.

Mit grosser Neugierde auf das, was uns bald erwarten würde, fuhren wir mit dem Bus noch die kurze Strecke bis zum Landhaus Ettenbühl.

Gut zwei Stunden lang streiften wir durch die wunderschön angelegte Gartenanlage des Landhauses. Wir liessen uns verzaubern von der unverstellbaren Pflanzenvielfalt und der leuchtenden Farbenpracht der Pfingstrosen. Alle waren sichtlich fasziniert von diesen einmaligen Gärten.

Müde, aber erfüllt mit bleibenden Eindrücken dieses unvergesslichen Vereinsausflugs machten wir uns gegen Abend wieder auf den Heimweg.



Streifzug durch die wunderschönen Gartenanlagen des Landhauses Ettenbühl



Kursausschreibungen September–Dezember 2004

Wallfahrt zum «heiligen Berg» des Elsass

Samstag, 11./Sonntag, 12. September
Kosten: ca. Fr. 200.–
Es hat noch einige wenige Plätze frei!

Präsidentinnen-Treffen

Heute ist es immer schwieriger, Frauen für ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeiten zu gewinnen. Haben sich die Frauen und ihre Lebenssituationen derart verändert, dass es andere Rahmenbedingungen braucht? Was muss eine Organisation oder ein Verein anbieten? Gemeinsam suchen wir nach Erklärungen für das fehlende Interesse und entwickeln Ideen, um Frauen wieder vermehrt für ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen. Referentin: Doris Caviezel-Hibber, lic. phil. I, dipl. Krankenschwester und Psychologin. Seit Anfang 2003 arbeitet sie als Projektleiterin im Bildungsbereich, momentan als Regionalbeauftragte des Lehrstellenprojektes 16+.

Dienstag, 28. September, 13.30 Uhr,
Centrum Obertor (Hotel Chur),
Welschdörfli 2, Chur

Die Traurigkeit ist mein ständiger Begleiter

Depressionen verstehen und bewältigen. Eine psychologische, logotherapeutische und christlich-spirituelle Annäherung.

Leitung: Arno Arquint, Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Chur

Mittwoch, 03. November, 20.00–22.00 Uhr im Kirch- und Kulturzentrum Sentupada, Domat/Ems

Eintreffen der TeilnehmerInnen ab 19.30 Uhr

Kosten: Fr. 10.–

Anmeldung: nicht erforderlich
Fachgruppe Frau und Gesellschaft

«Öppis Guat's tua»!

Enthüllen Sie mit uns den Engel! Er ist das Symbol des Weihnachtsbriefkastens, welcher Menschen in Not helfen will.

Freitag, 26. November, Zeit und Ort können Sie der Presse entnehmen.

Fachgruppe Soziale Aufgaben

Adventstreffen des KFG

Wenn der Advent vor der Tür steht, mach nicht einfach unbedacht auf. Sammle dich, halte inne und lass los. Verabschiede dich von scheinbar Wichtigem. Befreie dich von alten Lasten, bewahre das Wertvolle.

Gemeinsam möchten wir miteinander feiern, uns von alten Lasten befreien, leise werden und dem Advent Raum geben.

Dienstag, 07. Dezember, 14.00 Uhr,
Centrum Obertor (Hotel Chur),
Welschdörfli 2, Chur

Wir gratulieren:

Der FV Lenzerheide wird 60 Jahre alt. Zum Jubiläum gratulieren wir und wünschen ihm eine erfolgreiche Zukunft.

Rosina Hug, Präsidentin des FV Untervaz, arbeitet neu in der Arbeitsgruppe Sensibilisierung des Elisabethenwerks des SKF mit. Wir gratulieren Rosina und wünschen ihr viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

KFG Nachrichten

Der neu gewählte KFG-Vorstand



Von links: Josy Wegmüller, Lenzerheide; Sr. Herta Handschin, Ilanz; Gaby Marti, Bonaduz; Christiana Spescha, Andiast; Anita Decurtins, Domat/Ems; Cornelia Märchy, Präsidentin, Domat/Ems (Foto: V. Zimmermann, Chur)

Wir starten zugunsten des KFG-Sozialfonds eine Kartenaktion. Verschenken Sie Glücksmomente! Damit bringen Sie Freude in viele Herzen! Die Serie (8 Karten mit verschiedenen Sujets) kostet Fr. 10.– + Porto und kann direkt beim Sekretariat bestellt werden.

Auf unserer Internet-Seite

www.kfg.ch.vu

können die Texte zur Kartenserie «Glücksmomente» abgerufen werden.

Der beiliegende Vorschlag für einen Wortgottesdienst ist von der Fachgruppe Kirche erarbeitet worden.

Der Verein «Inkassostelle für Alimente» ist aufgelöst worden. Neu wird die Arbeit durch die Frauenzentrale Graubünden übernommen. Auskunft: Frauenzentrale GR, Tel. 081 284 80 75

Ab 2005 werden Kurse und Tagungen vom Kanton nicht mehr subventioniert.

Abstimmung 26. September 04

Im vierten Anlauf soll eine Mutterschaftsversicherung eingeführt werden. Sie sieht eine Entschädigung für erwerbstätige Frauen während 14 Wochen vor. Der SKF setzt sich seit Jahrzehnten für einen verbesserten Mutterschutz ein und unterstützt diese Vorlage.

Neue Adresse

**Katholischer Frauenbund
Graubünden KFG
Sekretariat
Welschdörfli 2
7000 Chur
Tel./Fax 081 252 57 24
kfg-chur@bluewin.ch
www.kfg.ch.vu**

Öffnungszeiten des Sekretariats

**Montag 08.30 – 12.00 und
13.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 13.30 – 17.30 Uhr**

Erwachsenenbildung

Ein neuer Lehrgang der SAKES (Schweizerische Ausbildungsgemeinschaft für Kursleitung und Erwachsenenbildung) startet am 8./9. Oktober 2004. In der Erwachsenenbildung tätig sein heisst: Projekte, Tagungen, Kurse und Weiterbildungen für Erwachsene organisieren, planen und leiten. Der Lehrgang zum Ausbilder/zur Ausbilderin ist in Module aufgeteilt und beinhaltet Themen wie Kommunikation, Lernpsychologie, Persönlichkeitsbildung, methodisch-didaktische Grundlagen, Projektarbeit und Gruppendynamik. SAKES bietet ziel- und prozessorientiertes Lernen und ein ideales Übungsfeld in einer gleich bleibenden Gruppe.

Kostenlose Info-Veranstaltung:

Samstag, 28. August 2004, 14.00 Uhr, Hotel Freieck, Chur.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Geschäftsstelle SAKES Graubünden, Corina Fetz, Bergstrasse 4, 7012 Felsberg, Tel. 081 253 57 53, graubuenden@sakes.ch

Impressum
KFG-forum Nr. 14 Herbst 2004
Informationsblatt des Katholischen
Frauenbundes Graubünden KFG
Auflage 750 Ex.
Layout & Druck: Spescha e Grünenfelder, Ilanz

Agenda

September

- Mi 08. Begegnungstag alleinstehender Frauen der Region Albula/Surses
Sa 11./Zweitägige Wallfahrt zum Odilienberg im Elsass
So 12.
Di 28. Präsidentinnen-Treffen, 13.30 Uhr, Centrum Obertor (Hotel Chur) in Chur

Oktober

- Di 05. Incontro delle associazioni femminili della Mesolcina a Lostallo

November

- Mi 03. Die Traurigkeit ist mein ständiger Begleiter 20.00–22.00 Uhr
Kirch- und Kulturzentrum Sentupada, in Domat/Ems
Fr 26. Der Weihnachtsbriefkasten wird in Chur aufgestellt

Dezember

- Di 07. Adventsfeier des KFG, 14.00 Uhr, Centrum Obertor (Hotel Chur) in Chur

Januar 2005

- Mo 17./Vorbereitungstage für den Weltgebetstag Kirchgemeindehaus
Di 18. Comander, in Chur
Di 25. Talschaftskonferenz Cadi, 14.00 Uhr in Curaglia
Talschaftskonferenz Foppa/Rueun/Vals, Lumnezia, 19.30 Uhr in Ilanz
Do 27. Talschaftskonferenz Albula, Davos, Surses 14.00 Uhr in Tiefencastel
Mo 31. Talschaftskonferenz Imboden, Chur, Arosa, Fünf Dörfer, 18.00 Uhr in Trimmis

Februar

- Di 01. Talschaftskonferenz Engadin, Poschiavo, 14.00 Uhr in Poschiavo

Mai

- Do 12. Delegiertenversammlung des SKF in Domat/Ems

Juni

- Do 02. KFG-Generalversammlung in Falera

SWIMPACK SA

6537 Grono

Stoviglie usa e getta Einweg-Geschirr

Tel. 091 820 30 50

Fax 091 820 30 59

www.swimpack.ch

e-mail: swimpack.ufficio@bluewin.ch